

Närrische Nacht

21. DEZEMBER 2016



Die Gruppe „Bass & Bässer“ tritt zum ersten Mal in Rheine auf. Foto: privat

Rheine. Bunt kostümiert sollen die Besucher der „Närrischen Nacht“ am 28. Januar (Samstag) um 19 Uhr in der Stadthalle erscheinen. Das wünschen sich die Verantwortlichen der KG Abendgesellschaft, die seit vielen Jahren diesen Höhepunkt einer jeden Karnevalssession in Rheine durchführt.

„Nach einigen Jahren hatten wir mal Lust auf etwas Neues und anstatt der bisherigen Galasitzung soll die Närrische Nacht nun bunter und ungezwungener werden“, sagt Sitzungspräsidentin Andrea Gang. Nach ihren Worten hat sich im Karneval vieles ritualisiert und wirkt somit oft steif und gezwungen. Karneval soll jedoch bunt und ausgelassen gefeiert werden, denn die Menschen wollen fröhlich und locker feiern, so Andrea Gang weiter, die das Amt der Sitzungspräsidentin in diesem Jahr übernommen hat. Mit dem Präsidenten der KG Abendgesellschaft Detlef Weßling

wird sie durch ein buntes und kurzweiliges Karnevalsprogramm führen und beide versprechen, dass das schönste Kostüm des Abends prämiert wird. Natürlich wird im Rahmen dieser Veranstaltung auch wieder der RENI-Orden verliehen. Schon jetzt gibt es wilde Spekulationen über den neuen Träger des höchsten Ordens der KG Abendgesellschaft. Gelüftet wird dieses gut gehütete Geheimnis im Laufe der Närrischen Nacht, doch fest steht, dass es sich in diesem Jahr wieder um eine bekannte Persönlichkeit des öffentlichen Lebens in Rheine handelt. Bis es jedoch so weit ist, erwartet das Publikum ein Programm aus Musik, Tanz und Comedy.

Einige Akteure werden zum ersten Mal in Rheine auftreten und deshalb freut sich die KG Abendgesellschaft, dass es ihr gelungen ist, mit der Gruppe „Bass & Bässer“ und der Musikerin Julia Graeber zwei absolute Hochkaräter zu verpflichten. Schon seit Jahren mischen „Bass & Bässer“ mit ihrem musikalischen Jahresrückblick viele Karnevalsveranstaltungen auf und sind inzwischen Stammgäste bei der WDR-Karnevalssitzung „Westfalen haut auf die Pauke“ in Münster. Julia Graeber aus Wernigerode hat sich bei vielen Musikveranstaltungen einen großen Namen gemacht. Wie kaum eine andere beherrscht sie ihr Musikinstrument die Geige und wird immer wieder als die „Teufelsgeigerin aus dem Harz“ bezeichnet. Fachkundige Beobachter der Musikszene nennen sie auch die „weibliche Antwort auf David Garrett“.

Frontalangriffe auf die Lachmuskeln werden Bauchredner Micha und das münsterländische Original Bauer Heinrich Schulte-Brömmelkamp starten. Beide sind Garanten für guten Humor und werden sicherlich so einiges launisch und pointiert berichten können. Akrobatik und Karnevalstanz der Spitzenklasse. Dafür steht seit vielen Jahren die Burggarde Rot-Weiß Denklingen. Schon einige Male sind die sympathischen Mädchen und Jungen aus dem Rheinland bei der Närrischen Nacht aufgetreten und kommen immer wieder gerne in die Emsstadt. Dass sie bei der kommenden Närrischen Nacht wieder mit dabei sind, ist fast schon so etwas wie eine Selbstverständlichkeit. Doch karnevalistischer Tanz ist kein Alleinstellungsmerkmal im rheinischen Karneval. Dies werden die Garden und Solomariechen der Stadtgarde beweisen, die mit ihrem Repertoire viele bunte Farbtupfer setzen werden.

Der Vorverkauf für die Närrische Nacht hat begonnen. Kartenbestellungen sind bei der KG Abendgesellschaft möglich unter 05971 / 7757, 0172 / 2770961 und 05971 / 82741 oder in der Stadthalle Rheine unter 05971 / 802770. Weitere Informationen gibt es unter www.abendgesellschaft-rheine.de.